



Antrag

auf Anordnung verkehrsregelnder Maßnahmen nach §45 Abs. 1, 6 StVO

Firma: (Anschrift)	Bauherr/Auftraggeber: (Anschrift)
Tel:	Tel:
Fax:	Fax:
E-Mail:	E-Mail:

Straße: <input type="checkbox"/> Bundesstraße <input type="checkbox"/> Staatsstraße <input type="checkbox"/> Kreisstraße <input type="checkbox"/> Gemeindestraße	Name/ Kennzeichnung der Straße:
Ort:	von km bis km/Hs-Nr. bis Hs-Nr.
Zeitraum: am/von	bis
Dauer der Arbeiten: _____ Tage	

**Der Antrag sowie die dazugehörigen Unterlagen sind mind. 3 Wochen
(bei Vollsperrungen mind. 4 Wochen) vor Beginn der Arbeiten einzureichen!**

Maßnahme:	<input type="checkbox"/> Fahrbahn	<input type="checkbox"/> Vollsperrung	<input type="checkbox"/> halbseitig	<input type="checkbox"/> teilweise
a) Sperrung	<input type="checkbox"/> Gehweg	<input type="checkbox"/> Vollsperrung	<input type="checkbox"/> halbseitig	<input type="checkbox"/> teilweise
	<input type="checkbox"/> Radweg	<input type="checkbox"/> Vollsperrung	<input type="checkbox"/> halbseitig	<input type="checkbox"/> teilweise
	<input type="checkbox"/> Seitenstreifen			

Maße der Arbeitsstelle: Länge _____ m Breite _____ m

Restbreite der nicht beeinträchtigten Verkehrsfläche: Gehweg _____ m Fahrbahn _____ m

b) sonstige Maßnahmen:	<input type="checkbox"/> Haltverbote	<input type="checkbox"/> Haltverbote mit Ausnahmegenehmigung
	<input type="checkbox"/> Linien-/Haltestellenverlegung notwendig	

Grund der Sperrung:

Umleitung/Anliegerverkehr/Fußgängerverkehr (bei Gesamtsperung unbedingt erforderlich)
Der Verkehr soll umgeleitet werden über/ Fußgänger sollen an der Arbeitsstelle vorbeigeleitet werden:

Der Anlieger soll zugelassen werden bis:

Verantwortlicher für die Verkehrssicherung / Bauleiter:

Name:	Vorname:
Telefon: (dienstl.)	Handy:

Die Beschilderung wird durch unsere Firma durchgeführt
 durch die Fachfirma _____ durchgeführt.

Einzureichende Unterlagen:

- | | | |
|--|--------------------------------|--|
| - Lageplan/Skizze | <input type="checkbox"/> anbei | <input type="checkbox"/> wird nachgereicht |
| - Verkehrszeichenplan | <input type="checkbox"/> anbei | <input type="checkbox"/> wird nachgereicht |
| - Nachweis RSA-Schulung
(bei Beauftragung einer Verkehrssicherungsfirma nicht notwendig) | <input type="checkbox"/> anbei | <input type="checkbox"/> wird nachgereicht |
| - Aufgrabungsgenehmigung des Staatlichen Bauamt Nürnberg
(nur bei Grabungen in der Fahrbahn) | <input type="checkbox"/> anbei | <input type="checkbox"/> wird nachgereicht |
| - Gestattungvertrag des Staatlichen Bauamt Nürnberg
(nur bei Neu- oder Umverlegung von Leitungen im Fahrbahnbereich) | <input type="checkbox"/> anbei | <input type="checkbox"/> wird nachgereicht |
| - Sondernutzungs- und Aufgrabungsgenehmigung der Gemeinde
(nur bei Arbeitsstellen im Gehweg oder auf Gemeindestraßen) | <input type="checkbox"/> anbei | <input type="checkbox"/> wird nachgereicht |

**Die Erteilung der Anordnung kann erst nach Vorlage aller
erforderlichen Unterlagen erfolgen!**

Es wird hiermit versichert, dass der Antragsteller die Verantwortung für die ordnungsgemäße Aufstellung der Verkehrszeichen und deren Beleuchtung sowie die Aufstellung und Bedienung einer erforderlichen Signalanlage übernimmt und die dafür entstehenden Kosten trägt. Ereignen sich Verkehrsunfälle, die durch diese Maßnahme bedingt sind und mit ihnen in ursächlichem Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen.

Datum

Unterschrift

Informationen zum Datenschutz gem. Art. 13 DSGVO finden Sie unter:

https://www.landkreis-fuerth.de/fileadmin/redakteure/SG02/Informationspflichten/33/Sachgebiet_33_-_Verkehrswesen_Strassen-_und_Wegerecht.pdf